

## **Gemeinde Roseburg**

Der Bürgermeister der Gemeinde Roseburg

### **Niederschrift**

über die Sitzung der Gemeindevertretung Roseburg am Mittwoch, den 01.12.2010;  
Gaststätte Heitmann in Roseburg

---

Beginn: 19:30 Uhr

Ende: 22:15 Uhr

#### **Anwesend waren:**

##### Vorsitzender/Bürgermeister

Lübke, Otto

##### Gemeindevertreterin

Donoghue, Evelyn

Gano, Christiane

Hahn-Möller, Heike

##### Gemeindevertreter

Gerriets, Gerriet

Hinsch, Heiko

Kischkat, Hanno

Laumanns, Tim

Pagel, Andreas

##### Schriftführer

Jeske, Karl-Heinz

-  
Bartram

Benthien, Uwe

#### **Abwesend waren:**

#### **Tagesordnung:**

##### **Öffentlicher Teil**

- 1) Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

- 2) Genehmigung der Niederschrift vom 24.06.2010
- 3) Bericht des Bürgermeisters
- 4) Einwohnerfragestunde
- 5) 4. Änderung der Satzung über die Erhebung von Beiträgen und Gebühren für die Wasserversorgung in der Gemeinde Roseburg (Beitrags- und Gebührensatzung)
- 6) 5. Änderung der Satzung über die Erhebung von Beiträgen und Gebühren für die Abwasserbeseitigung in der Gemeinde Roseburg (Beitrags- und Gebührensatzung)
- 7) 1, Nachtragshaushaltssatzung und -plan 2010
- 8) Haushaltssatzung und -plan 2011
- 9) Waldwegsanierung
- 10) Ökologische Durchgängigkeit der Gehtsbek
- 11) Feuerwehr -Gebührensatzung
- 12) Wegenutzungsverträge - Strom
- 13) EU-Lärmschutzrichtlinie
- 14) Verschiedenes

## Tagesordnungspunkte

### Öffentlicher Teil

#### 1) Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende eröffnet um 19.30 Uhr die Sitzung, begrüßt alle Anwesenden und stellt fest, dass die Einladungen form- und fristgerecht ergangen sind. Die Änderung und Erweiterung der Tagesordnung wird einstimmig genehmigt.

**Abstimmung:** Ja:                      Nein:                      Enthaltung:

### Abwesenheit:

Aufgrund § 22 GO waren keine/folgende Gemeindevertreter/innen von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

#### 2) Genehmigung der Niederschrift vom 24.06.2010

Die Niederschrift liegt nicht allen Gemeindevertretern vor. Die Genehmigung wird auf die nächste Sitzung verschoben.

#### 3) Bericht des Bürgermeisters

- Der Laternenumzug hat stattgefunden.
- Die Bepflanzungsaktion der gemeindeeigenen Waldfläche im Stubbenteich ist abgeschlossen.
- Die Streusandkisten sind befüllt worden.
- Das neue Einsatzfahrzeug der FF ist heute eingetroffen.
- Das alte Fahrzeug wird für 12.000,-- € an die Gemeinde Göttin verkauft werden.

#### 4) Einwohnerfragestunde

- Herr Koch möchte, dass ein Geschwindigkeitsanzeigergerät im Wotersener Weg installiert wird. Der Bgm. sagt zu, die vorliegenden Angebote zu prüfen.

#### 5) 4. Änderung der Satzung über die Erhebung von Beiträgen und Gebühren für die Wasserversorgung in der Gemeinde Roseburg (Beitrags- und Gebührensatzung)

Der Bgm. bittet Herrn Bartram -Wirtschaftsprüfer von der Treukom GmbH- die Gebührenkalkulation vorzustellen.

Herr Bartram erläutert die Kalkulation und beantwortet die Fragen der Gemeindevertretung.

Der neue Verbrauchspreis wird danach ab dem 01.01.2011 1,33 €/m<sup>3</sup> betragen.

**Beschluss:**

Nach eingehender Beratung beschließt die GV einstimmig, die erforderliche Satzungsänderung in der vorliegenden Form.

**Abstimmung:** Ja: 9            Nein:0            Enthaltung: 0

**Abwesenheit:**

Aufgrund § 22 GO waren keine/folgende Gemeindevertreter/innen von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

- 6)        5. Änderung der Satzung über die Erhebung von Beiträgen und Gebühren für die Abwasserbeseitigung in der Gemeinde Roseburg (Beitrags- und Gebührensatzung)

Der Bgm. bittet Herrn Bartram -Wirtschaftsprüfer von der Treukom GmbH- die Gebührenkalkulation vorzustellen.

Herr Bartram erläutert die Kalkulation und beantwortet die Fragen der Gemeindevertretung.

Der neue Verbrauchspreis wird danach ab dem 01.01.2011 3,45 €/m<sup>3</sup> betragen.

**Beschluss:**

Nach eingehender Beratung beschließt die GV einstimmig, die erforderliche Satzungsänderung in der vorliegenden Form.

**Abstimmung:** Ja: 9            Nein: 0            Enthaltung: 0

**Abwesenheit:**

Aufgrund § 22 GO waren keine/folgende Gemeindevertreter/innen von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

- 7)        1, Nachtragshaushaltssatzung und -plan 2010

Herr Benthien trägt die einzelnen Positionen des Nachtragshaushaltes vor. Zu einzelnen Positionen erfolgt eine kurze Aussprache.

**Beschluss:**

Die 1. Nachtragshaushaltssatzung mit Nachtragshaushaltsplan für das Jahr 2010 wird in der Form des vorliegenden Entwurfes einstimmig genehmigt.

**Abstimmung:** Ja: 9            Nein: 0                            Enthaltung: 0

**Abwesenheit:**

Aufgrund § 22 GO waren keine/folgende Gemeindevertreter/innen von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

8)            Haushaltssatzung und -plan 2011

Herr Benthien trägt die Zahlen des Haushaltsentwurfes vor. Der Entwurf wird diskutiert.

**Beschluss:**

Die Haushaltssatzung mit Haushaltsplan für das Jahr 2011 wird in der vorliegenden Form einstimmig genehmigt.

**Abstimmung:** Ja: 9            Nein: 0                            Enthaltung: 0

**Abwesenheit:**

Aufgrund § 22 GO waren keine/folgende Gemeindevertreter/innen von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

9)            Waldwegsanierung

Der Bgm. trägt vor, dass es um den Waldweg in den Stubbenteich (von der L 200 hinter der Kreuzung Güster, Ri. A 24) bis zum Schlagbaum (ca. 800 m) geht.

Herr Herm von der Forstbetriebsgemeinschaft hat die Ausbaurkosten bereits kalkuliert. Dabei geht er von Kosten i.H.v. ca. 31.000,-- € aus. Er hat hier ziemlich großzügig kalkuliert, so dass die tatsächlichen Kosten erheblich geringer sein werden. Die Ausschreibung, Abwicklung und Baubegleitung erfolgt dann über die Landwirtschaftskammer. Für diese Maßnahme gibt es z.Zt. noch Zuschüsse i.H.v. 60 - 70 %. Ab 2013 fallen diese Zuschüsse weg.

Bei der Ausschreibung ist darauf zu achten, dass das Schottermaterial ab der Kieskuhle Ohle/Lau in Neugüster für 3,--€/m<sup>3</sup> zur Verfügung steht. Auf die obere Kiesschicht ist zu verzichten.

**Beschluss:**

Nach eingehender Beratung beschließt die GV den Ausbau des Waldweges über Herrn Herm und die Landwirtschaftskammer zu beantragen.

**Abstimmung:** Ja: 8            Nein: 1                            Enthaltung: 0

**Abwesenheit:**

Aufgrund § 22 GO waren keine/folgende Gemeindevertreter/innen von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

10) Ökologische Durchgängigkeit der Gehtsbek

Der Bgm. gibt zur Kenntnis, dass der Gewässerunterhaltungsverband im nördlichen Bereich der Gemeinde Roseburg im Gewässersystem der Gehtsbek ökologische Verbesserungen durchführen lassen möchte.

Da aber auch der Bachlauf im Besitz von Herrn Gaedeke ist, sollten eventuelle Grundstückserwerbe vorrangig mit ihm abgesprochen werden.

Dem Verband soll dies so mitgeteilt werden.

11) Feuerwehr -Gebührensatzung

Der Bgm. erläutert, dass der Erlass einer neuen Gebührensatzung für die Feuerwehr erforderlich ist.

In den § 5 Abs. 3 der Satzung ist einzutragen welches Einsatzfahrzeug die Feuerwehr Roseburg benutzt.

Es handelt sich um ein „StLF 10/6“. \_

**Beschluss:**

Nach eingehender Beratung beschließt die GV einstimmig, die erforderliche Gebührensatzung für die Feuerwehr der Gemeinde Roseburg in der ergänzten Form.

**Abstimmung:** Ja: 9            Nein: 0            Enthaltung: 0

**Abwesenheit:**

Aufgrund § 22 GO waren keine/folgende Gemeindevertreter/innen von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

12) Wegenutzungsverträge - Strom

Nach eingehender Beratung wird beschlossen, die Entscheidung auf die nächste Sitzung zu vertagen. Es sind weitere Informationen über die beiden Bewerber einzuholen. \_

13) EU-Lärmschutzrichtlinie

**Beratung:**

Der Bgm. stellt die EU-Umgebungslärmrichtlinie kurz vor und teilt mit, dass es für die Gemeinde Roseburg um Lärm von der A 24 geht. Die Gemeinde ist gesetzlich verpflichtet, einen Lärmaktionsplan aufzustellen. Für Gemeinden die nur geringfügig vom Lärm betroffen sind, reicht ein Lärmaktionsplan nach dem vom Land herausgegebenen Muster aus.

**Beschluss:**

Nach kurzer Beratung beschließt die GV einstimmig, einen Lärmaktionsplan in der Form des vorliegenden Entwurfes zu beschließen.

**Abstimmung:** Ja: 9                  Nein: 0                  Enthaltung: 0

**Abwesenheit:**

Aufgrund § 22 GO waren keine/folgende Gemeindevertreter/innen von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

14) Verschiedenes

GV Kischkat teilt mit, dass er mit den Grabenreinigungsarbeiten durch den Gewässerunterhaltungsverband nicht zufrieden ist. Seiner Meinung nach werden die Gräben nicht ausreichend gereinigt.

.....  
Otto Lübke  
Vorsitzender

.....  
Karl-Heinz Jeske  
Schriftführung